

An illustration of a woman in a red military uniform riding a white horse. She is wearing a black bicorne hat and has a sword fixed to her back. The background shows a stone wall and some foliage. The text is overlaid on the center of the image.

**Wenn [...] sogar Weiber haufenweise  
verkleidet ins Schlachtfeld eilen“ –  
Krieg und Geschlecht in der Frühen  
Neuzeit  
9. Sitzung  
(04.12.2023)**

## 9. Sitzung

**Steidle, Angela: In Männerkleidern. Das verwegene Leben der Catharina Margaretha Linck alias Anastasius Lagranticus Rosenstengel, hingerichtet 1721, Köln 2004. [Soldatenleben (1705-1712), S. 45-58.]**

**Handelt es sich bei diesem Text um eine wissenschaftliche Monographie?**

# 9. Sitzung

## Ihre Lektürenotizen

1. Ich finde den Punkt von Lincks Homosexualität sehr interessant.
2. Es ist interessant etwas über LGBTQ in der frühen Neuzeit zu erfahren.
3. Mir gefällt bei Lesen das dauernde Wechseln der Geschlechterpronomen nicht, da es dadurch zum Teil sehr verwirrend und schwer zu verfolgen wird.
4. Ich fand den Text sehr spannend und gut zu lesen, da die verwendeten Wörter bekannt sind und zu jeder angesprochenen Thematik Erklärungen in den Text eingebunden sind, die dafür sorgen, dass man den Zusammenhang versteht und sich in die Lebenssituation hineinendenken kann, in der sich Catharina Linck befand. (z.B. die Bedeutung bestimmter Worte oder die Kreigsteilnehmer des spanischen Erbfolgekrieges).
5. Die Erzählung des Soldatenleben Lincks ist zwar gelungen mir fehlen dabei aber zum Teil Quellenausschnitte, die dies belegen.
6. Im Text fehlen mir genaue Belege, um genau nachvollziehen zu können, woher die Autoren die unterschiedlichen Informationen genommen hat.
7. Der Text greift mehrere verschiedene Punkte an, wirkt zumeist jedoch nur oberflächlich und reist Thematiken nur an, was auf der einen Seite positiv ist, da man so mehr Einblicke gewinnt, jedoch bleiben vertiefendere Fragen zumeist offen.

# 9. Sitzung

## Ihre Lektürenotizen

1. Warum wurden Frauen als das „schwächere Geschlecht“ betitelt, wenn dieses Beispiel zeigt, dass Frauen z.B: ebenso viel aushalten konnten wie Männer?
2. Wieso wurde Catharina Linck in einem Waisenhaus erzogen, obwohl sie eine Mutter hatte, bei der sie auch zeitweise wohnte?
3. Wie kann es sein, dass die Lebensqualität in einem Soldatenlager besser erschien, als außerhalb, obwohl Soldaten von anderen verachtet wurden?
4. Stand Catharina jemals direkt auf dem Schlachtfeld dem Gegner gegenüber und hat dort gekämpft?
5. Der Text lässt einige Fragen offen, wie jene in welchen und in wie vielen Truppen Catharina im Endeffekt war. Wurde dies einfach ausgelassen, oder gibt es keine Zeugnisse davon?
6. Ist genaueres über Catharina nach 1712 bekannt?

## 9. Sitzung

### Ihre Lektürenotizen

1. **Wie war es möglich so lange unentdeckt zu bleiben, trotz des engen Lebensraums und der, im Lager herrschenden, Lebensumständen?**
2. **Wie fällt es nicht auf, dass man verkleidet ist? Wie konnte sowas mehrmals nicht auffallen?**
3. **Wieso wurde nicht viel schneller bekannt, dass sie eine Frau ist, wenn sie sexuell so aktiv war? Ihre Sexpartnerinnen müssen doch gemerkt haben, dass es sich nicht um ein echtes Glied handelt. Wäre es nicht sehr wahrscheinlich gewesen, dass irgendeine der Frauen sie verrät?**
4. **Warum wurde sie 1721 wegen Unzucht mit einer Frau hingerichtet und zuvor, als sie in den Söldnerheeren Geschlechtsverkehr mit Frauen hatte nicht? Dort wurde schließlich auch zweimal bekannt, dass sie eine Frau ist und die Menschen werden doch bestimmt mitbekommen haben, dass sie sexuell aktiv ist.**
5. **Stellte das Verkleiden einer Frau als Mann oder umgekehrt eine Straftat dar?**
6. **Catharina wurde wegen der Sodomie hingerichtet, aber was passierte mit ihrer/seiner Frau? Wurden nicht immer beide hingerichtet bei Sodomie?**



# 9. Sitzung

## Quellenarbeit

- Wie viel Raum wird den „religiösen“ Straftaten links in der Quelle gegeben?
- Welche Rolle spielt ihr Soldatendasein in der Quelle?
- Wie wird ihre Sexualität beschrieben und bewertet?



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Catharina Margaretha Linck, sobald sie als Frau enttarnt wurde und sich unter dem selben General erneut verkleidet in ein anderes Regiment einschreibt:



I'll fuckin' do it again